**PRESSEMITTEILUNG**

**Dresden, 20.10.2023 – Sommerleseaktion in sächsischen Bibliotheken großer Erfolg**

**Fast 10.000 Jugendliche** nahmen an der diesjährigen Lesereihe *Buchsommer Sachsen* teil, das sind 1.500 bzw. 18 Prozent mehr als 2022 und fast 50 % erstmals Teilnehmende. Die Leserschaft ist bei Jungen und Mädchen, jungen Frauen und Männern gleich stark gestiegen. Sehr positiv ist auch der gleichbleibende Anteil von 28 Prozent an Leserinnen und Lesern aus Oberschulen und der stark steigende Anteil von Schülerinnen und Schülern aus Förderschulen.

Aline Fiedler, Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen im deutschen Bibliotheksverband e.V. (Sächsische Bibliotheksverband): „Ich freue mich, dass fast 10.000 Jugendliche in ganz Sachsen das herausragende Aktionsangebot einer spannenden Leselektüre für die Sommerferien genutzt haben und bedanke mich ganz herzlich für das große Engagement aller 120 teilnehmenden Bibliotheken. Diese Leseaktion stellt für Jugendliche in ganz Sachsen ein reizvolles Angebot dar und wirkt damit dem sonst bei Jugendlichen häufig einsetzenden Leseknick entgegen. Besonders erfreulich sind die im Vergleich zum vergangenen Jahr deutlich gestiegenen Zahlen. Dies zeigt, der Buchsommer kommt überall an und stellt eine wichtige Leseförderaktion in Sachsen dar.“

Beim Projekt *Buchsommer Sachsen* nominiert eine Jugendjury aus etwa 50 Titeln die zehn spannendsten Jugendromane. Daraus geht mittels Online-Voting für alle Teilnehmenden der **Lesepreis** des Jahres hervor. In diesem Jahr haben sich mit 24 % die Jugendlichen sehr deutlich für die Berliner Autorin **Nora Hoch** und ihren Roman **„Wir holen uns die Nacht zurück“** entschieden. Ein Roman fern von der Sonnenseite des Lebens über Freundschaft, geht es in ihrem Buch um sehr ernsthafte und ernstzunehmende Herausforderungen des Lebens wie häusliche Gewalt, Abhängigkeiten und Alltagsrassismus. Kein leichter Sommerlesestoff, doch das zeigt, Jugendliche stellen sich gern und intensiv den Problemen des realen Lebens. Nora Hoch hat den Preis am 16.10.2023 in der Stadtbibliothek Pirna beim Buchsommer-Abschluss persönlich mit den Worten entgegengenommen: „Mich berührt dieser Preis persönlich tief. Denn für mich ist es ein ganz besonderer Preis, da es ein Publikumspreis ist, für den die Jugendlichen, also meine Leserinnen und Leser, selbst abstimmen. Es ist großartig, dass der *Buchsommer Sachsen* den Jugendlichen einen Raum eröffnet und eine Stimme gibt, sie in ihrer Meinungsbildung unterstützt.“ Den Staffelstab zur Bildung und Ausrichtung der Jugendjury für den Leserpreis 2024 hat die Stadtbibliothek Pirna übernommen. Die Pirnaer Jugendjury wird auch die 10 Bücher für den Lesepreis im kommenden Jahr nominieren.

Der *Buchsommer* ist eine bundesweite und jährlich in den Sommerferien stattfindende Leseaktion, die in Sachsen vom Sächsischen Bibliotheksverband koordiniert und vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus mit rund 120.000 € gefördert wird.

Der **Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V.** setzt sich für die Interessen von rund 450 öffentlichen und 44 wissenschaftlichen Bibliotheken Sachsens ein. Als viertgrößter Landesverband vertritt er damit eines der besten Bibliotheksnetze deutschlandweit und zählt knapp 200 Mitglieder.

**Pressekontakt:**

Maike Beier - Projektkoordinatorin Buchsommer Sachsen

Mail: maike.beier@dbv-sachsen.de

Tel.: 0351 / 7999 0985

Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V.

Impact Hub Dresden

Bayerische Straße 8

01069 Dresden

**Homepage Buchsommer Sachsen (für Kinder und Jugendliche)**

<https://buchsommer-sachsen.de/>

**Homepage Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V.**

http://bibliotheksverband-sachsen.de/buchsommer-sachsen/startseite/